

Einweihung Helios-Arena



Morgen Start in eine neue Dimension

Bauchenbergstadion heißt jetzt Helios-Arena und wurde deutlich aufgerüstet

Das Schwenninger Eishockey geht einer neuen Ära entgegen. Nach dem vollendeten zweiten Bauabschnitt findet morgen mit dem ersten Spiel der Wild Wings in dem nun Helios-Arena genannten ehemaligen Bauchenbergstadion die Einweihung statt.

Schwenningen. Die Helios-Arena mit ihrem neuen Dach ist mit dem alten Bauchenbergstadion kaum noch zu vergleichen. Sie ist dank des Oberranges viel größer, Beleuchtungs- und Beschallungsanlage sind ebenfalls neu.

Der Umbau des Bauchenbergstadions in die Helios-Arena war nicht nur wegen der knapp bemessenen Zeit zwischen der alten und neuen Eishockeysaison der Wild Wings ein echter Kraftakt, sondern auch eine logistische Herausforderung. „Wir durften beispielsweise die Betonpiste der Eisfläche nicht zu stark belasten, haben deshalb für die Dacharbeiten auf drei große Oberdrehkrane zurückgegriffen. Und zum Glück →



Mit neuem Dach hat das ehemalige Bauchenbergstadion, die jetzige Helios-Arena, auch den äußeren Charakter stark verändert.

Fotos: Heinz Wittmann



Vor allem die neue Beleuchtungs- und Beschallungstechnik macht die Helios-Arena zu einem Schmuckstück. Aber auch die neuen Oberränge sowie der Anzeigewürfel.

SCHLENKER ARCHITEKTEN	ENTWURF + PLANUNG + BAULEITUNG	Heiderstraße 8 78056 Villingen-Schwenningen T 07720 99 55 0 F 07720 99 55 29	UWE SCHLENKER freier Architekt freier Stadtplaner BDA
	WWW.SCHLENKER-ARCHITEKTEN.DE		

Effektivplan Projektmanagement, Anlagenplanung, Anlagensicherheit, Dokumentation

Ingenieurbüro für
Verfahrens- und Anlagentechnik

- Großkälteanlage
- Flüssiggasanlagen
- Wärmerückgewinnung
- Hallenbeheizung, Hallenklimatechnik
- Energie- und Medienversorgung
- Energiekonzepte
- Genehmigungsanträge nach BimSchG und WHG
- Schulungen für Anlagen mit Gefahrstoffen

Dipl.-Ing Peter Tünte
Sachverständiger nach § 29a BimSchG

Dipl.-Ing. Ruth Ohnemus-Tünte

Heinrich-Hertz-Straße 36
78052 Villingen-Schwenningen

Tel.: 0049 7721 885890
Fax: 0049 7721 885899
www.effektivplan.de
info@effektivplan.de

Schneckenburger
INDUSTRIE - MONTAGEN
Dachhakenbetrieb - Dach & Wand

Wir gratulieren zum gelungenen Umbau

Lange Straße 25 · 78586 Dellingen
Tel. 07426 / 7307 · Fax 07426 / 4106
info@schneckenburger-dach-wand.de

WIR GRATULIEREN!

www.zimmermann-vs.de

Rainer Rosenfelder
Sicherheits- und Gesundheitsschutz Koordinator

SiGeKo - Sicherheits und Gesundheitsschutz Koordinator
78054 VS-Schwenningen · 07720/99 496 99 - info@sigeko-vs.de

Dem SERC viel Erfolg in der neuen Halle

B F U
Beton-Fertigteil-Union GmbH & Co. KG

Im Moos 5 · 78713 Schramberg-Waldmössingen
Tel. 07402/9299-0 · E-Mail: info@bfu-gmbh.de

**Doppelwände
Iso Twin Wände
Massivwände
Element-Decken
Fertigtreppe
Sonderteile
Komplettleistungen**

ZIMMERMANN
SANITÄR · HEIZUNG · BLECHEREI

ZIMMERMANN GmbH
Austraße 41
78056 VS-Schwenningen
Tel.: 07720/9702-0

Zum Einzug ins neue Eisstadion gratulieren wir dem SERC und wünschen viel Erfolg.

Für das entgegengebrachte Vertrauen bedanken wir uns recht herzlich.

tbu
Transport-Beton-Union GmbH & Co. KG
Viktoriastraße 15
78073 Bad Dürrenheim
Tel. 0 77 26 / 94 88-3
Fax 0 77 26 / 94 88-55

Einweihung Helios-Arena



Morgen Start in eine neue Dimension



Blick auf die Zuschauerränge mit den neuen, noch nicht freigegebenen Oberrängen in der Helios-Arena.

→ hat die 40 Jahre alte Spielfläche den Umbau ohne Schaden überstanden“, sagt der Architekt der Helios-Arena, Uwe Schlenker.

Die eingesetzten Kräne waren bis zu 50 Meter hoch, hatten eine Ausladung von bis zu 60 Meter und dabei eine Tragkraft zwischen 4,5 und zwölf Tonnen. Die zwölf Hauptbinder des Daches, die eine Länge von 55 Metern aufweisen und von denen einer sechs Tonnen wiegt, wurden im Juli per Tieflader von der Firma Stahlbau Haller in Schwenningen zweigeteilt bis zum Stadion gefahren und anschließend mithilfe der Spezialkräne innerhalb von nur etwas mehr als einer Woche montiert.

Das gesamte neue Stahldach, das 20 Meter hoch ist, hat ein Gewicht von 350 Tonnen. Über 250 Betonfertigteile – ein Teil wiegt fünf bis sieben Tonnen – wurden für das Dach, aber auch für den neuen Oberrang, verbraucht. Der Oberrang bringt zusätzlichen Platz für zirka 1000 Besucher. Er ist allerdings noch nicht

bestuhlt und die Absperrungen fehlen, weshalb der Oberrang in dieser Saison noch nicht freigegeben ist. Er ist in diesem Jahr lediglich den Leuten die im Regieraum arbeiten und den Medienvertretern vorbehalten.

Die Helios-Arena hat in dieser Saison, genauso wie in der vergangenen, eine Kapazität von 5265 Zuschauern. „Wenn wir den Innenraum für Veranstaltungen bestuhlen, finden 8000 Besucher Platz“, weiß der Geschäftsführer der Kunststebahn GmbH, Erich Schlenker. Allerdings, sollte die Helios-Arena tatsächlich zur Multifunktionshalle ausgebaut werden, geht Architekt Uwe Schlenker davon aus, dass ein Teil der derzeitigen Stehplätze in Sitzplätze umgewandelt würden, die Kapazität also bei zirka 5000 Zuschauern bleiben würde. Uwe Schlenker: „Rein für das Eishockey sind Stehplätze sicherlich besser. Für viele Veranstaltungen in einer Multifunktionshalle brauchen sie aber im wesentlichen Sitzplätze.“

Die alte Stadionuhr, die in den letzten Jahren immer mal wieder ihren Dienst versagte, hat glücklicherweise jetzt endlich ausgedient, sie wurde zerlegt und verschrottet. An ihrer Stelle hängt jetzt in der Mitte der Arena vom Dach ein 3,55 Meter hoher, 3,20 Meter breiter Würfel. Hier können nicht nur Spielstände und Strafezeiten angezeigt werden, nein es gibt auch Videofelder. Diese werden zunächst aber noch nicht in Betrieb genommen. Erich Schlenker: Video würde 350 000 Euro kosten, das ist nicht Sache der KEB, da suchen wir noch Sponsoren. Die Uhr selbst hat nur 50 000 Euro gekostet.“ Die Zeitnahme wird in der Helios-Arena von unten bei der Strafbank und nicht mehr so wie früher von oben von einer Zeitnehmerkabine erfolgen.

Die gesamten elektrotechnischen Installationen in der Helios-Arena haben laut Erich Schlenker „600 000 bis 700 000 Euro gekostet.“ Prunkstück ist die neue Beleuchtungsan-

lage. 68 „Sportflächenscheinwerfer“ zaubern eine Helligkeit von 1500 Lux in die Halle. „Das ist auch nicht mehr als vorher, aber es wird wohl heller empfunden werden“, sagt Rainer Schrenk, vom Ingenieurbüro Reiner Oberle, in VS-Marbach. Für den Trainingsbetrieb könne man die Anlage dann aber auf 500 bis 600 Lux herunterfahren.

Die Strahler sind nicht über dem Spielfeld, sondern um das Spielfeld herum angebracht. „Durch die seitliche Anordnung, können die Strahler je nach Veranstaltung flexibel eingestellt werden. Wären sie direkt über der Spielfläche, würden sie beispielsweise für Basketball nicht taugen, da sie blenden würden.“

108 Leuchtstofflampen mit jeweils 2 mal 80 Watt, bilden die Grundbeleuchtung in der Helios-Arena, die gleichzeitig Sicherheits- oder Notbeleuchtung ist.

Neue Halle bedeutet auch neue Beschallungsanlage. Waren die Lautsprecherdurchsagen im Bauchen-

bergstadion in den letzten Jahren an manchen Plätzen praktisch nicht mehr zu hören, wird sich dies nun grundlegend ändern. 32 Lautsprecher, von denen jeder einzelne eine Leistung von 500 Watt bringt, dürften keine akustischen Wünsche offen lassen. Schrenk: „Wir müssen schauen, dass wir hier die richtige Balance finden. Eine optimierte Akustik, wie beispielsweise in der Köln-Arena oder der SAP-Arena in Mannheim birgt die Gefahr, dass die Stimmung der Fans nicht mehr richtig überkommt. Wir wollen aber die bekannte, tolle Atmosphäre, die die SERC-Fans verbreiten, erhalten. Hier müssen wir schauen, wie wir die Balance optimieren können.“

Die Beschallungsanlage in der Helios-Arena ist gleichzeitig das Evakuierungssystem. Das bedeutet, sie muss batteriebetrieben im Brandfall mindestens 30 Minuten funktionieren und alle Räumlichkeiten der Halle akustisch erreichen können.

wit




Hochbau · Industriebau
Ingenieurbau · Tiefbau

Ausführung der Rohbauarbeiten

Gebr. Stumpp

Bauunternehmung GmbH & Co. KG
Grundstraße 5 · 78628 Rottweil
Telefon (07 41) 4 91-0 · Fax (07 41) 4 91-49
www.stumpp-rottweil.de

Auch beim Umbau sind wir für Sie da!



Uwe & Michael Schondelmaier
Kaminbau und Bedachungen

- Dachdeckungen
- Edelstahlschornsteine
- Schornsteinsanierung

Mörkestraße 4 · 78056 VS-Schwenningen
Telefon 0 77 20 / 50 76 · Fax 0 77 20 / 6 74 27

Mitarbeit Planung und Bauleitung – neuer Haupteingang



Martin B. Kuberczyk
Freier Garten- und Landschaftsarchitekt

Rietgasse 16
78050 Villingen-Schwenningen
Fon 0 77 21 / 40 49 55
Fax 0 77 21 / 40 49 54
buero@k3-landschaftsarchitektur.de
www.k3-landschaftsarchitektur.de



vermietet Arbeitsbühnen ...

Sicher und effizient bei:

- Baumfällungen, Baumpflege
- Dachsanierung, Regenrinnen
- Elektro-Installationen
- Events, Veranstaltungen
- Gebäude- und Industrie-Reinigung
- Gewerbe- und Hallenbau
- Glas- und Fensterbau
- Malerarbeiten, Fassadengestaltung
- Montage von Rolläden, Jalousien
- Sanitär, Klima und Lüftung
- Solaranlagen, Photovoltaik
- Werbeanlagen, Licht und Deko

Optimal und wirtschaftlich für:

- Handwerk
- Industrie
- Handel
- Kommune
- Privat
- Events



www.schwenk-arbeitsbuehnen.de

Schwenk Arbeitsbühnen GmbH
Max-Planck-Str. 8
78713 Schramberg-Sulgen
Telefon: 07422-248790
Telefax: 07422-248791

Schwenk Arbeitsbühnen GmbH
Obere Wiesen 4
78166 Donaueschingen
Telefon: 0771-9291540
Telefax: 0771-9291541



Gipser,
Maler,
Bodenbelagsarbeiten

KAMMERER GMBH

78052 Villingen-Schwenningen
Grubenstraße 11
Tel. 0 77 21/20 28 30 Fax 20 28 40
E-Mail: info@kammerer-vs.de
Internet: www.kammerer-vs.de

Start frei

in der neuen Helios-Arena

Unser Team führte die Maler- und Stuckateurarbeiten aus.

Ausführung der Schlosserarbeiten



Max-Planck-Straße 29
78052 VS-Villingen
Telefon 0 77 21 / 87 87 60
Fax 0 77 21 / 87 87 65

Wir gratulieren zum Umbau



Weldmann Elektrotechnik

Dachvogel Straße 28 · 78056 Villingen-Schwenningen
Tel. (0 77 20) 97 03-0 · Fax (0 77 20) 97 03-40
Dammstraße 16 · 79559 Guchsmann
Tel. (0 74 26) 31 11 · Fax (0 74 26) 20 06

Wir gratulieren zur Einweihung

2. Bauabschnitt
Kunsteisstadion in VS-Schwenningen



EGT Gebäudetechnik GmbH
Schonacher Straße 2
78098 Triberg
Telefon 0 77 22 / 8 68-4 00
www.egt.de

Einweihung Helios-Arena



Helios bringt frischen Wind in die „Arena“

Mit dem Erwerb der Namensrechte am Eisstadion möchte das Schwenninger Traditionsunternehmen Helios in erster Linie einen Beitrag zur Stadtentwicklung leisten, wie die Firmenleitung betont.

Schwenningen. Mit innovativen Lüftungslösungen und einer Produktpalette von außergewöhnlicher Breite zählt Helios zu den führenden Ventilatorenherstellern Europas. Wiederholt machte das Schwenninger Unternehmen dieses Jahr bereits von sich reden: Das neu entwickelte Wohnungslüftungssystem für den Geschossbau, ultraSilence® ELS, wurde mit drei der begehrtesten internationalen Designpreise ausgezeichnet und zusätzlich für den Designpreis 2009 der Bundesrepublik Deutschland nominiert.

Das breit gefächerte Serienprogramm von Helios bietet für nahezu jede Problemstellung die passende Lösung und umfasst Kleinventilatoren, Komfortlüftung mit und ohne Wärmerückgewinnung, Rohr- und Kanal-Lüftungsanlagen, Hochleistungs-, Hochdruck- und Dachventilatoren. Ferner werden Systeme für die technische Gebäudeausrüstung wie Brandgas- und Entrauchungsventilatoren sowie Garagen- und Tunnel-Entlüftungssysteme hergestellt. Besonderes Aufsehen erregen häufig vor allem projektbezogene Lösungen, für deren Fertigung ganz spezielles strömungstechnisches Know-how gefragt ist. So sorgten Helios-Ventilatoren beim medienwirksamen Indoor-Surfing für die nötige steife Brise und auch der erste, künstlich generierte Tornado mit 22 m Höhe wurde mit den Produkten der Schwenninger Ventilatoren-

tüftler realisiert. Als weltweit agierendes Unternehmen ist Helios vor allem in Europa mit Partnern und eigenen Tochtergesellschaften präsent. Produziert wird jedoch ausschließlich in Villingen-Schwenningen, wo qualifizierte Mitarbeiter mit modernsten Fertigungsanlagen die hochwertigen Markenprodukte herstellen.

Seine Verbundenheit mit dem Standort Schwenningen unterstreicht Helios nun mit dem Erwerb der Namensrechte am ehemaligen Bauchenberg Stadion. In erster Linie wolle man et-

such von Heimspielen zum festen Bestandteil im Helios-Schulungskalender machen. „Darüber hinaus könne die künftige Helios-Arena als überregional bekannte Sportstätte der Wild Wings dazu dienen, den

wusstsein des Endverbrauchers eine Rolle. „Und wenn dieser den Namen Helios schon mal gehört oder gelesen hat, so kann das sicher nicht schaden“, betont die Geschäftsleitung und führt weiter aus: „Auch im Bereich der energiesparenden Lüf-

samen Heizkosten eingespart werden.“

Mittlerweile bietet Helios Komplettlösungen für den Geschossbau, das Einfamilienhaus und auch für den Industrie- und Gewerbeinsatz. Neben den Lüftungsgeräten werden auch die Luftverteilsysteme für das ganze Haus sowie weitere Zubehörkomponenten aus einer Hand geliefert, sodass die komplette Anlage bis ins Detail abgestimmt ist.

Derzeit laufen in dem mittelständischen Familienunternehmen die Vorbereitungen für die Fassadengestaltung und -beschriftung der künftigen Helios-Arena auf Hochtouren. Der Entwurf des neuen Logos, das speziell für die Helios-Arena angefertigt wurde, fand auf Anhieb die Zustimmung des Aufsichtsrats der



Das Schwenninger Helios-Werk III

was für die Heimatstadt und deren Entwicklung tun, betont Geschäftsführer Rolf Müller: „Nicht zuletzt leistet die Stadt unter anderem auch mit der Entscheidung für den Ausbau des Eisstadions einen wichtigen Beitrag dazu, dass unser Standort attraktiv bleibt – und dies nicht nur für die Schwenninger“, verdeutlicht Müller. Als jahrzehntelanger Sponsor der Wild Wings möchte er den Be-

kanntheitsgrad des Schwenninger Unternehmens zu steigern“, ist sich Müller sicher.

Die Helios-Produkte werden über den sogenannten dreistufigen Vertriebsweg, das heißt, über den Fachgroßhandel an das Handwerk abgesetzt. Aufgrund der zwingend notwendigen Auseinandersetzung mit dem Thema Energiesparen spielt die Lüftung zunehmend auch im Be-

trieb mit Wärmerückgewinnung bietet unser Unternehmen ein sehr breites Komplett-Programm. Helios gehörte zu den ersten, die Lüftungsgeräte mit Wärmerückgewinnung auf dem deutschen Markt einführen. Mit diesen Systemen wird der erforderliche Luftwechsel im Haus rund um die Uhr garantiert und durch die Wärmerückgewinnung können bis zu einem Drittel der ge-

Kunsteisbahn GmbH. Bei einer ersten Baustellenbegehung wurden am vergangenen Montag die Details vor Ort besprochen und nun geht es sukzessive an die Umsetzung. Möglichst frühzeitig soll der Schriftzug an den Eingangsbereichen der neuen Helios-Arena angebracht werden und mit seiner pfiffigen, dynamischen Gestaltung den modernen Hallencharakter unterstreichen.nq/eb

**JETZT SEHEN
DIE GEGNER
ROT.** WILLKOMMEN IN DER NEUEN HELIOS ARENA

Heliosarena

Einweihung Helios-Arena



Schrittweiser Stadionausbau seit 1968

Der Ausbau zur Mehrzweckhalle im vierten Bauabschnitt ist das Wunschziel der Verantwortlichen

Das Kunsteisstadion wurde seit 1968 immer wieder in mehreren Stufen ausgebaut. Große Probleme bereitete zuletzt das marode Hallendach. Zur Finanzierung der sogenannten „Mittleren Lösung“ fehlen noch 1,3 Millionen Euro.

Schwenningen. 1999 erstellte die Kunsteisbahn GmbH einen Maßnahmenkatalog, um Schäden, beziehungsweise mögliche nötige Sanierungsmaßnahmen der 1968 erbauten Eisbahn aufzulisten. Ergebnis war, dass das Bauchenbergstadion, das in verschiedenen Stufen immer weiter ausgebaut wurde – von 1992 bis 1994 Jahre gab es zuletzt drei Bauabschnitte die unter anderem Technikzentrale, Kabinen, Sportlereingang, Treppenhäuser und Foyer beinhalteten – in punkto Versammlungsstättenverordnung deutliche Defizite aufwies.

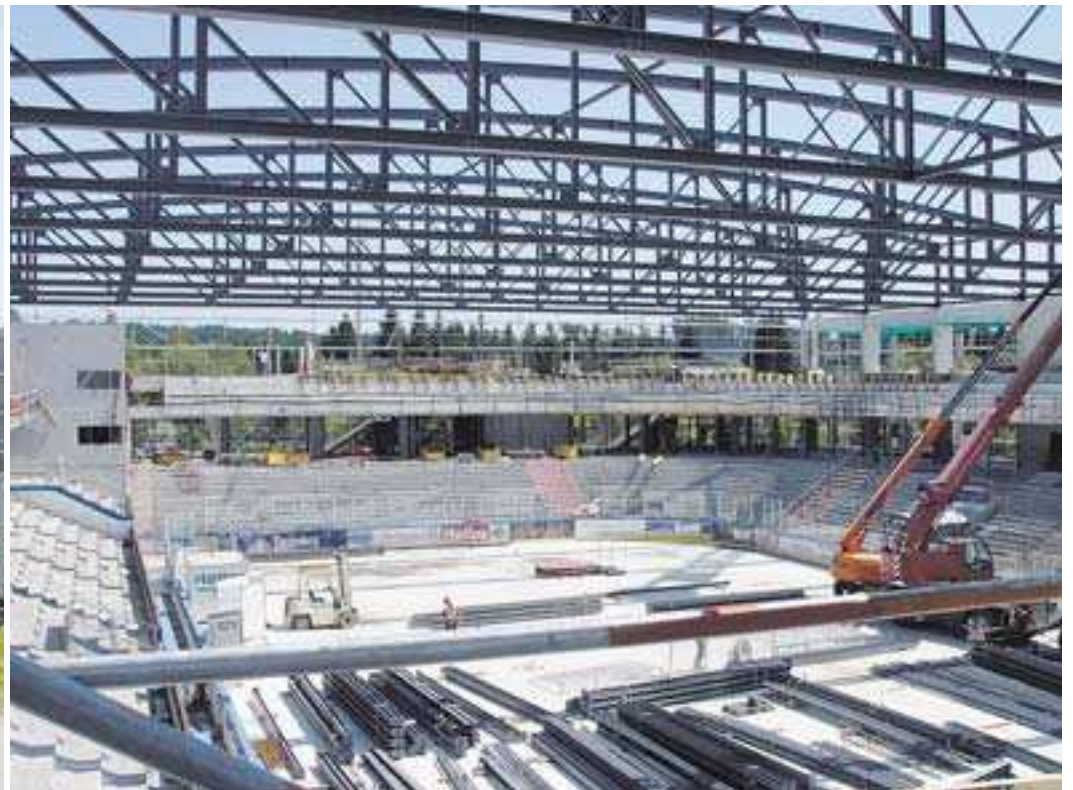
Als Hauptproblem stellte sich aber die Dachfeuchtigkeit des Holzdaches, das im Jahr 1976 gebaut wurde, heraus. Im Jahr 2000 wurde in Halle eins – Bahn zwei, war im Jahr 1982 gebaut worden – mit einer neuen Bande ausgestattet worden.

Eine Machbarkeitsstudie, ob die Halle weiter ausbaufähig ist oder eben nicht, wurde erstellt. Es gab eine Vorplanung zum Umbau des Eisstadions in eine Mehrzweckhalle, das Land Baden-Württemberg sagte finanzielle Zuschüsse in Höhe von 2,55 Millionen Euro zu. Die Stadt Villingen-Schwenningen war aber aufgrund der Finanzlage nicht in der Lage, der Kunsteisbahn GmbH entsprechende finanzielle Mittel zur Verfügung zu stellen.

Immerhin, 2002 wurde die Südfluchttreppe gebaut, ebenso wurden Fluchtwege aus den Kabinen realisiert. Ein Gutachten über die Tragkraft des Daches ergab, dass dieses bis zum Jahr 2006 noch die Genehmigung erhielt, wenn bis dorthin Sanierungsmaßnahmen eingeleitet würden. Am 1. Januar 2006 lief das Gutachten aus, fast zeitgleich, ereignete sich in dem schneeereichen Winter im Stadion in Bad Reichenhall die Katastrophe des einstürzenden Daches. Die Versammlungsstättenverordnung forderte deutlich größere Sicherheitsmaßnahmen. Um der Schließung des Bauchenbergstadions zu verhindern, bewilligte der Gemeinderat 2,8 Millionen Euro als Sofortmaßnahmen, um den



Im Juli war die Helios-Arena noch eine große Baustelle. Hier der Bau des Dachunterbaus mit den neuen Oberrängen.



Mit Spezialkränen wurde im Sommer die Stahlkonstruktion des neuen Daches, das der Helios-Arena einen ganz besonderen Charakter gibt, auf ihre massiven Betonträger gehievt.

Tragwerksplanung
Energieberatung

HEZEL + BAUMANN
Ing.-Büro für Bauwesen

Bernd Hezel, Dipl.-Ing.
Beratender Ing. VBI
Ing.-Kammer Baden-Württemberg

Joachim Baumann
Dipl.-Ing. (FH)

Herweghstraße 17 · 78056 VS-Schwenningen
Tel. 0 77 20 / 98 95-0 · Fax 0 77 20 / 98 95 22
Projektbearbeiter Dipl.-Ing. (FH) Ulf Marquardt

Ein starkes Team



Daimlerstraße 5 · 72348 Rosenfeld · Tel. 07428/9389-0
info@jetter-rosenfeld.de · www.jetter-rosenfeld.de



Wissen, dass man über Kraftreserven verfügt.
Auf seine elektrischen Antriebe und Motoren zählen können.
Einen Partner haben, der da ist, wenn man ihn braucht.
DAS GIBT KRAFT! ANTRIEBSKRAFT!

Elektrowerkzeuge für Gewerbe und Privat
Generatoren mit eigener Reparaturwerkstatt.
Pumpen aller Art
Transformatoren

motorenmaier gmbh

78056 Villingen-Schwenningen 0 77 20 / 70 88
78166 Donaueschingen 07 71 / 36 70
www.motorenmaier.de

Spezialisten unter einem Dach

Zimmerer - Schreiner
Dachdecker - Baublechner

Warner Eitwein GmbH
Eckweg 1 · 78048 VS-Villingen
Tel. 0 77 21 / 98 75-0 · Fax 98 75-30
www.eitwein.de · info@eitwein.de

Eitwein

Wir gratulieren zum gelungenen Umbau

Holzbau
Treppenbau



- Zimmerarbeiten
- Treppenbau
- Fassadenverkleidung
- Altbausanierung
- Asbestsanierung
- Holzhäuser

Büro: Ringstraße 1 · 78655 Seedorf · Tel. 0 74 02 / 5 28 · Fax 85 24
Werkstatt: Im Moos 15 · 78713 Waldmössingen · Tel. 0 74 02 / 84 49
E-Mail: info@hangst.de · www.hangst.de

Herstellung der Außenanlage

SCHÖPPLER GMBH

88605 Meßkirch, Telefon (0 75 75) 31 67

Garten- und Landschaftsbau – Straßenbau

Einweihung Helios-Arena



Schrittweiser Stadionausbau seit 1968

→ Brandschutzauflagen nachzukommen.

Zwischen Bahn eins und zwei wurde eine Brandschutzmauer gebaut, die Holzumgänge an der Südseite wurden entfernt und Richtung Ostseite, also Richtung Gustav-Strohm-Stadion, wurde eine große Fluchttreppe angelegt. Gleichzeitig wurden die Gründungsarbeiten für die Fundamentierung für die Auflagen des neuen Daches auf der Nordseite (Sitztribüne) durchgeführt.

Gleichzeitig startet auch die Masterplanung für die sogenannte „Große Lösung“ für 14 Millionen Euro. In ihr war im Unterschied zur „Mittleren Lösung“ für 11,3 Millionen ein neuer Gastronomiebereich an der Stirnseite von Halle zwei sowie eine neue Westtribüne vorgesehen.

Im November 2007 sprach sich der Gemeinderat mit Zweidrittelmehrheit für die „Mittlere Lösung“ aus. Es wurden Finanzmittel für die zweite Ausbaustufe im Jahr 2008 in Höhe von rund sechs Millionen Euro zur Verfügung gestellt. 2,5 Millionen Euro schoss das Land zu. Für die Sprinkleranlage und „Andienung West“ musste der Gemeinderat vorab Gelder bewilligen, damit die Zufahrt zum Hallendach weiterhin gewährleistet war. Die „Kleine Lösung“ für insgesamt 7,2 Millionen Euro hätte die Option auf einen Ausbau zur Multifunktions-Arena nicht zugelassen, es hätte keinen neuen Oberrang gegeben.



So könnte die Helios-Arena nach Verwirklichung des vierten Bauabschnitts als Multifunktionshalle einmal aussehen.

Modell: Uwe Schlenker



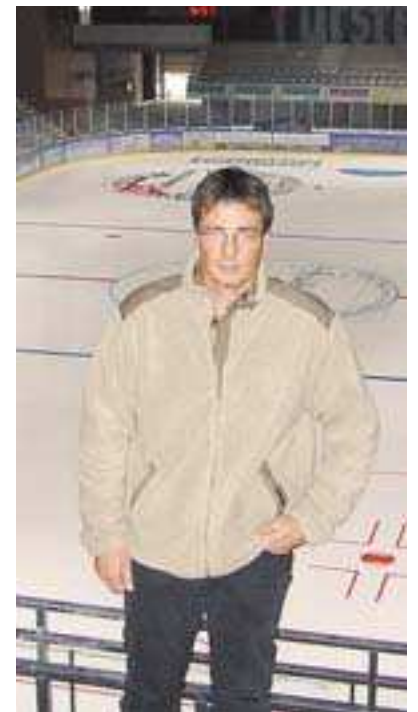
Der dritte Bauabschnitt, der 2009 erfolgen soll, ist noch offen. Er muss im Gemeinderat noch genehmigt werden.

Er beinhaltet den Ausbau des Oberranges, die Schließung der Halle mit Außenfassaden sowie die Be- und Entlüftung. Diese Arbeiten sind freilich praktisch zwingend, den ohne Schließung der Halle mit entsprechender Be- und Entlüftung würde das Problem der Feuchtigkeit und Korrosion sowie der Nebelbildung oberhalb der Eisfläche ja wieder auftreten.

Ein eventueller vierter Bauabschnitt, der Ausbau in eine Multifunktionshalle, ist momentan nicht Bestandteil der Budgetierung.

Dazu gehören beispielsweise ein spezieller Abdeckboden, wenn anderen Veranstaltungen außer Eishockey stattfinden, Künstlergarderoben, der Ausbau der VIP-Logen und die Beheizung der Halle auf über 18 Grad Celsius (18 Grad werden mit der Lüftungsanlage der „Mittleren Lösung“ erreicht).

Aktuell fehlen aber noch zirka 1,3 Millionen Euro zur Finanzierung der „Mittleren Lösung“.



Mit der Helios-Arena ist dem Schwenninger Architekten Uwe Schlenker (oben) ein großer Wurf gelungen. Links noch einmal die Plan-Ansichten des neuen Eisstadions.

Haller Industriebau GmbH
Steinleparking 1
78054 VS-Schwenningen
Tel. (07720) 6918-0
Fax (07720) 6918-45
www.haller.de
info@haller.de

Haller

Bauen mit Profil Industriebau

Planung der gesamten haustechnischen Anlagen
Ing.-Büro Reiner Oberle
VS-Marbach
Ostbahnhofstraße 19 · Telefon **0 77 21 / 9 18 50**

Kunsteisbahn Villingen-Schwenningen

Ab Montag, den 6. Oktober 2008, ist das Eisstadion wieder für den allgemeinen Eislauf geöffnet.

Die Öffnungszeiten sind:

Montag + Mittwoch	10.00 bis 11.45 Uhr 19.00 bis 21.30 Uhr
Dienstag, Donnerstag + Freitag	10.00 bis 11.45 Uhr 14.00 bis 17.00 Uhr 19.00 bis 21.30 Uhr
Samstag	10.00 bis 17.00 Uhr 19.00 bis 21.30 Uhr
Sonntag	10.00 bis 17.00 Uhr

Wir gratulieren zum gelungenen Neubau!

Schloz-Hennemann GmbH

- ✓ Dachdeckungen
- ✓ Flachdachabdichtungen
- ✓ Bauwerksabdichtungen
- ✓ Klemmnerarbeiten
- ✓ Dachbegrünungen
- ✓ Holzbau
- ✓ Gerüstbau

Schloz-Hennemann

Dachtechnik

„das ist unsere Passion“

Telefon (0 77 20) 10 55 • Telefax (0 77 20) 10 76
Hegastr. 12 • 78054 VS-Schwenningen

FLIESEN
TIERAMONTE

GmbH

Ausführung der Fliesenarbeiten

Schluchseestraße 79
78054 VS-Schwenningen
Telefon 0 77 20 / 3 58 65
Fax 0 77 20 / 3 57 01

WERBUNG schafft VERTRAUEN